>> Mit geübter Körperhaltung die Grafomotorik unterstützen und Stiftprofi werden

Cornelia M. Kopelsky | Service für bewegende Publikationen



Vera Bücker:
Wir werden Stiftprofis!
Topfit in die Schule – Ein grafomotorisches Förderprogramm für Kindergartenkinder

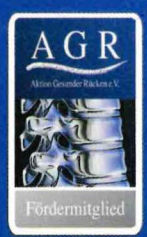
120 Seiten, 74 Abbildungen
mit CD, Format 16 x 23 cm, kartoniert
Schulz-Kirchner-Verlag, Idstein 2017
ISBN 978-3-8248-1205-9
€ 28,50

Kleine Kinder, die regelmäßig malen, üben gleichzeitig jene Hand- und Fingerfertigkeiten, die für das Schreibenlernen voraussetzend sind. Dass dennoch viele Grundschulkinder grafomotorische Auffälligkeiten zeigen, kann nach Erfahrung der Autorin an Erfahrungsmangel im Umgang mit Stift und Papier liegen. Da im Kindergarten freies Spielen bevorzugt wird, meiden immer mehr Kinder den Maltisch oder verlieren bei entsprechenden Übungsangeboten schon nach kurzer Zeit Interesse und Lust am Malen. In der Schule geben sie bei den ersten Schreibübungen schnell auf und sind frustriert. Mit dem Ziel, den motorischen Schreibauffälligkeiten der Grundschulkinder vorzubeugen, hat Vera Bücker ein grafomotorisches Trainingsprogramm entwickelt, das bereits bei Vorschulkindern Freude am Malen und Lust auf Schreiben wecken soll und alle feinmotorischen und posturalen Basisfunktionen, die sie für den Schrifterwerb benötigen, fördert.

Die Autorin arbeitet als Ergotherapeutin in einer interdisziplinären Praxis für Ergotherapie und Logopädie. Zudem ist sie Grafomotorik- und Schrifttrainerin. In ihrem in zwei Kapitel gegliederten Buch vermittelt sie Ziele, Übungsschwerpunkte und die methodisch-didaktische Konzeption des Förderprogramms sowie die auf die Zielgruppe abgestimmte Struktur und praktische Durchführung der 15 aufeinander aufbauenden Trainingseinheiten. Die im ersten Kapitel vorgestellten Übungsmaterialien, die die kindliche Neugier und Fantasie anregen, lassen ein vielseitiges und fröhlich gestimmtes Lernen erahnen.

Die Zielgruppe sind Kinder zwischen fünf und sechs Jahren, die im Kindergarten auf den Schuleintritt vorbereitet werden, und deren leichte grafomotorische Auffälligkeit noch keine therapeutische Indikation darstellt. Um einen nahen Alltagsbezug herzustellen, finden die Trainingseinheiten in einem Raum im Kindergarten mit vier bis sechs Kindern statt. Den Trainingsschwerpunkt bildet das motorische Üben komplexer Fingerfertigkeiten wie In-Hand-Manipulation mit Shiftbewegungen des Daumens, Translationen und Rotationen, Stabilisation und Extension der Handgelenke, Rumpf- und Armhaltung am Mal- oder Schreibtisch sowie Stifthaltung und -führung. Begleitet werden die einzelnen Lernschritte von Wahrnehmungsübungen, welche die Kontrolle über die Körperhaltung und die Muskelspannung ermöglichen. Die Kinder werden schrittweise nach dem CO-OP-Ansatz angeleitet, sodass ihnen bestmögliche Gelegenheit gegeben ist, ihre Fähigkeiten spielerisch auszuprobieren und dabei zu erforschen, wie sie am geschicktesten ihre Körperhaltung und Fingerfertigkeit beim Malen und Zeichnen einsetzen. „Professor Pencelcase aus London", eine von der Autorin geschaffene fiktive Figur, unterstützt die „geleitete Entdeckung" und baut die Brücke zum kognitiven Erfassen der motorischen Erfahrungen. Er motiviert und lobt die Kinder, schreibt ihnen zu jeder Trainingseinheit einen Brief mit Tipps und Tricks, gibt Rätsel auf, stellt die Hausaufgaben und vergibt in der 15. Einheit die Stiftprofi-Urkunde. Jede Einheit besteht aus „Begrüßungsklatschen" zur Anbahnung der Hand-Hand-Koordination und von Rhythmusgefühl, Körperzentrierung zur Tonisierung der

Vorteil für Mitglieder



Buchverlosung für Fördermitglieder

Wir verlosen 3 Exemplare des Buches „Wir werden Stiftprofis! Topfit in die Schule". Lassen Sie sich bis zum 20. Dezember 2017 unter der Telefonnummer 04761 926358314 oder per E-Mail an katja.hannemann@agr-ev.de registrieren, um an der Verlosung teilzunehmen.

Körperhaltung, Hausaufgabenbesprechung und Wiederholung, einem neuen Thema und dem Ausklang mit „Abschiedsklatschen". In den ersten sieben Einheiten werden die grafomotorischen Basisfunktionen geübt. Die achte Einheit ist eine Elterneinheit ohne Kinder. In den Einheiten neun bis 14 werden die erlernten Grundelemente zu Mustereihen und Formen ausgebaut und gefestigt. In der letzten Einheit feiern die Kinder ihren „Stiftprofi-Abschluss" und bekommen ihre Urkunde. Vera Bücker hat eine gute Mischung aus grafomotorischem Basiswissen, kindgemäßen Spielideen und pädagogischer Anleitungspraxis zusammengetragen. Die beiliegende CD hält alle – sortiert nach den einzelnen Übungseinheiten – erforderlichen Arbeitsblätter, Trickkarten, Professor Pencelcases Briefe sowie das Muster der Abschlussurkunde zum Bearbeiten und Ausdrucken bereit. – Ein sehr empfehlenswertes Lehr- und Arbeitsbuch, das sowohl die bewegungstherapeutische als auch -pädagogische Arbeit mit Vor- und Grundschulkindern bereichern wird.

Kontaktinformationen

Cornelia M. Kopelsky
Service für bewegende Publikationen
Freie Fachjournalistin und Fachautorin

Feckweilerbruch 28
55765 Birkenfeld/Nahe

Publikationen@CMKopelsky.de
www.CMKopelsky.de

>> Die Weiterbildung mit Schwung

Das vielseitige bellicon® Minitrampolin eignet sich ideal für den Einsatz in der Therapie

Eine effektive und spannende Therapiestunde ist einerseits für den Patienten wichtig, um mit Freude im Training zu bleiben und andererseits für das Gesundheitszentrum, um nachhaltig ein Angebot für unterschiedlichste Teilnehmer fortführen zu können. Oftmals fehlen dem Therapeuten die richtigen Ideen und Möglichkeiten, die Trainingsstunde abwechslungsreich mit neuen Übungen zu gestalten.

Eine innovative Trainingsmöglichkeit für die Therapiestunde stellt das bellicon dar. Das hochelastische Minitrampolin ist mehr als ein reines Fitnessgerät. Durch seine innovative Konstruktion eignet es sich ideal für den Einsatz in der Therapie. Im Gegensatz zu den sonst üblichen Trampolinen basiert die Federung des bellicon auf einzelnen Gummiseilringen in fünf Stärken. Als einziges Minitrampolin wurde das bellicon mit dem Gütesiegel der Aktion Gesunder Rücken e. V. als besonders rückengerecht ausgezeichnet. Die hochelastischen Seilringe ermöglichen eine sanfte Abfederung, durch die Gelenke und Bandscheiben kaum belastet werden.

Neuer Schwung für Prävention und Rehabilitation

Ein hochwertiges Trainingsgerät bedarf einer ebenso professionellen Ausbildung. Das bellicon Med Ausbildungsprogramm konzentriert sich auf die Therapie verschiedener Krankheitsbilder und Anwendungen mit dem Minitrampolin.

Diese spezielle Schulung richtet sich an Therapeuten sowie medizinisches Fachpersonal, die ihren Patienten alternative Wege zu mehr Gesundheit bieten möchten und großen Wert auf Therapietreue legen. Zentral ist der Einsatz des Minitrampolins bei körperlichen Beschwerden und Einschränkungen, für den schonenden Aufbau von Bewegungsabläufen sowie als Ergänzung in der Rehabilitation von Unfallpatienten oder für die Rückkehr nach Sportverletzungen.

Durch die bellicon Med Schulung lernen qualifiziertes Fachpersonal wie Ärzte, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler oder Rehasport-Trainer das bellicon kennen, können die unzähligen Auswirkungen auf den Körper zuordnen und spezifische Übungen zu ausgewählten Pathologien anleiten. Die Teilnehmer der bellicon Med Schulung lernen die Bausteine für ein gesundheitsorientiertes Trampolintraining kennen und können im Anschluss den Patienten durch eine vielseitige Therapie mit dem bellicon führen. Die Teilnahme an der bellicon Med Ausbildung erfordert ein Diplom, eine Reha-Lizenz oder einen vergleichbaren Abschluss einer gesundheitsorientierten Ausbildung.

Ein wertvoller Baustein in der Therapie

Das bellicon ist „Made in Germany" und zeichnet sich durch eine besonders hohe Qualität aus. Optionale Haltegriffe sowie ein Randpolster bieten während des Trainings zusätzliche Sicherheit. Mit der praktischen Variante der Klappbeine ist das Gerät schnell verstaut oder bereit für den Transport. Je nach Art und Intensität der Übungen ist das Training für Anfänger, Fortgeschrittene oder auch professionelle Sportler geeignet. Das Training mit dem bellicon ist auf vielfältige Weise gesundheitsfördernd und lässt sich auf unzählige Arten in den Therapieplan einbinden.



Freude am Training erhöht die Motivation und Therapietreue. (© bellicon)

Kontaktinformationen

bellicon Deutschland GmbH
Heiko Schmauck

Carlswerk, Gebäude 43 (Drahtlager)
Schanzenstraße 6–20 | 51063 Köln

Tel.: 0221 888258-0 | Fax: 0221 888258-29
info@bellicon.de | www.bellicon.com